

## Druckerei Nienstedt

|   |  |
|---|--|
| <b>Rechtsform:</b>                          | GmbH   |
| <b>Branche/Gegenstand des Unternehmens:</b> | Druckerei  |
| <b>Anzahl der Mitarbeiter 2014:</b>         | 9,7 Mitarbeiter (Vollzeitäquivalent 40 Std./Woche) |
| <b>Umsatz 2014:</b>                         | ca. 1.527.000 €                                    |

### Was war der Hauptbeweggrund für die Gemeinwohl-Bilanzierung?

- Wunsch nach Veränderung
- Feststellung des Status
- neue Zielbestimmung

### Was war die wesentliche Erfahrung des Peer-Bilanzierungsprozesses?

- Einblick in andere Unternehmen
- Erfahrungsaustausch
- Bewusstwerdung eigener Stärken und Schwächen
- Kennenlernen betriebswirtschaftlicher Vielfalt
- Fortbildung

### Drei wesentliche Erkenntnisse aus Ihrem Gemeinwohl-Bericht

- Besser geht nicht ohne anders
- Mehr Transparenz schafft mehr Vertrauen
- Mehr Mitbestimmung bereichert das Unternehmen

### Sind Schritte zu noch stärkerer Gemeinwohl-Orientierung geplant?

#### Wenn ja, welche? (ggf. kurz die wichtigsten bzw. nächsten Schritte beschreiben)

- Gemeinsame Zukunftsplanung und Zukunftssicherung
- Mehr Transparenz und mehr Mitbestimmung
- Ausbau der ökologischen Betriebs- und Produktkultur